

Studieren in Niedersachsen – Newsletter 03/2025

Liebe Leser*innen,

so langsam nähern wir uns dem Jahresende und damit einer Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit. An den Spitzen einiger niedersächsischer Hochschulen mag diese Ruhe jedoch nicht einkehren und auch der Alltag ist in den Dezemberwochen oft trubeliger als uns allen lieb ist. Wir hoffen, dass Sie zwischen Terminen und To-dos ausreichend Zeit für Lebkuchen, Gemütlichkeit und Weihnachtsdeko finden.

In diesem Newsletter haben wir wieder Neuigkeiten aus der Hochschulwelt, Websitetipps, Termine und Ankündigungen für Sie zusammengetragen – ein letztes Mal für dieses ausklingende Jahr.

Mit Blick auf das neue Jahr freuen wir uns in der kfsn über die Fortführung des Projekts "Offene Hochschule Niedersachsen". Wie vielfältig die Wege an die niedersächsischen Hochschulen sein können, haben Sie vielleicht schon in unseren Erfahrungsberichten von Studierenden ohne Abitur gesehen?!

Für die Festtage und den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen nun aber vor allem vielfältige Wege der Erholung und des Genusses!

Alles Gute und herzliche Grüße
Ihr Team der kfsn

Nachrichten aus der kfsn

Verlängerung OHN

Auch in den kommenden Jahren wird die Koordination der "Offenen Hochschule Niedersachsen" in der kfsn verbleiben. Wir freuen uns über die Fortführung etablierter Netzwerke, Kooperationen, Veranstaltungen und Kontakte.



[Mehr erfahren »](#)

Vier Videos zeigen Vielfalt von Bildungswegen

Nun ist sie vollständig, die Reihe der Erfahrungsberichte von Studierenden ohne Abitur. Wussten Sie, dass eine Hochschule in besonderen Ausnahmefällen Studienbewerber*innen ohne Hochschulzugangsberechtigung, aber mit nachgewiesener wissenschaftlicher Befähigung in einen zulassungsfreien Studiengang einschreiben kann? Von diesem und drei weiteren Wegen ins Studium berichten die vier Protagonist*innen unserer Videos. Vielen Dank an alle Beteiligten!

[Mehr erfahren »](#)

Kennen Sie schon...

...die unterschiedlichen Wege in die pädagogische Arbeit mit Kindern und Familien? Welche Studiengänge in diesen Arbeitsbereich führen und welche Voraussetzungen ein Studiengang erfüllen muss, damit er für eine Tätigkeit in Kindertageseinrichtungen qualifiziert, finden Interessierte nun auf einen Blick.

[Mehr erfahren »](#)

Das Team der Koordinierungsstelle stellt sich vor:

Sie kennen unsere Webseite – doch wer verbirgt sich wirklich hinter den vier Buchstaben "kfsn"? Dieses Mal stellt sich [Lina Trautmann](#) vor, die seit September 2025 das Team der Koordinierungsstelle verstärkt:



Was ist der Schwerpunkt meines Arbeitsbereiches?

Ich unterstütze das Team der kfsn seit dem 1. September 2025 als Elternzeitvertretung von Nicole Gabriel-Ingelmann in der Redaktion. Zu meinen Aufgaben gehört das Schreiben von Texten aller Art, die Aktualisierung von Informationen auf der Webseite und in den Broschüren sowie das Recherchieren von Neuigkeiten aus der niedersächsischen Hochschulwelt.

Wo sehe ich Herausforderungen in meiner Arbeit?

Ich schätze den persönlichen Kontakt im Arbeitsumfeld. Als neues und vorübergehendes Team-Mitglied muss ich diese Kontakte natürlich erstmal aufbauen: "Hallo" also an dieser Stelle :-)!

Wenn ich noch einmal studieren könnte, welchen Studiengang würde ich wählen?

Ich habe Landschaftsarchitektur und Umweltplanung studiert. Die Verbindung von Kreativität und strukturierter Planung finde ich nach wie vor super, auch, wenn ich sie in meinem beruflichen Werdegang ganz anders umgesetzt habe, als es der Studiengang wahrscheinlich vorsieht. Der Gedanke, noch einmal zu studieren, reizt mich tatsächlich. Ich würde einen kommunikationswissenschaftlichen Studiengang wählen – oder Psychologie.

Veränderungen im Studienangebot in Niedersachsen

Molekulare Medizin (B.Sc.): Forschung ohne Patientenkontakt

Seit dem Wintersemester 2025/26 gibt es an der Universität Göttingen den Bachelorstudiengang "Molekulare Medizin". Ausgebildet werden primär Forscher*innen ohne Patientenkontakt, die medizinische Fragestellungen mit molekularbiologischen Labormethoden untersuchen. Das Studium vermittelt naturwissenschaftliches Grundlagenwissen sowie vorklinisches Wissen in Biochemie und Physiologie.



[Mehr erfahren »](#)

Sie möchten wissen, welche **Veränderungen im Studienangebot der niedersächsischen Hochschulen** es zum Wintersemester 2025/26 noch gab? Dann werfen Sie doch mal einen Blick auf unsere Übersichtsseite! Falls Ihr Studienangebot noch fehlt, senden Sie uns gern eine Mail.

[Mehr erfahren »](#)

Mitteilungen rund ums Studium

Wechsel an den Spitzen der niedersächsischen Hochschulen

Zahlreiche Wechsel an den Spitzen der niedersächsischen Hochschulen präg(t)en das ausklingende Jahr. Drei Universitäten werden vorerst von Interimspräsidenten geführt, die die Zeit bis zur Aufnahme der Amtsgeschäfte durch eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten überbrücken.



An einer weiteren Hochschule wurde ein Antrag zur Abwahl der amtierenden Präsidentin eingereicht und zuletzt wurde bekannt, dass die Präsidentin der Universität Osnabrück und Vorsitzende der LandesHochschulKonferenz Niedersachsen (LHK) im Herbst 2026 Rektorin der Universität Münster wird.

[Mehr erfahren »](#)

KMK veröffentlicht Prognose zur Zahl der Studienanfänger*innen

Die Kultusministerkonferenz (KMK) hat ihre Vorausberechnung der Studienanfänger*innen- und Studierendenzahlen für den Zeitraum 2024 bis 2035 veröffentlicht. Vier Bundesländer kehren in den kommenden Jahren zum Abitur nach 13 Jahren zurück. Die hierdurch ausbleibenden bzw. zahlenmäßig schwächeren Abiturjahrgänge machen sich in den Studienanfänger*innenzahlen bemerkbar. Dieser Knick hält laut KMK-Prognose jedoch nur kurzfristig an.

[Mehr erfahren »](#)

OECD – Bildung auf einen Blick 2025

Noch immer hat der Bildungsstand der Eltern maßgeblichen Einfluss auf den Bildungsweg junger Erwachsener und damit auf die Chancengerechtigkeit. Dies ergibt die jährlich erscheinende Studie "Bildung auf einen Blick" der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD). Diese legt 2025 den Fokus auf den tertiären Bildungsbereich – also die Ausbildung an Hochschulen sowie an Berufs- und Fachakademien.

[Mehr erfahren »](#)

Studentisches Wohnen bleibt teuer

Die Kosten für studentisches Wohnen sind erneut gestiegen. Zu diesem Ergebnis kommen zwei aktuelle Analysen. Dabei seien die Preissteigerungen zwar moderater ausgefallen, als in vorherigen Untersuchungszeiträumen, dies sei jedoch nur der Fall, weil die Kosten bereits auf einem sehr hohen Niveau seien.

[Mehr erfahren »](#)

HRK-Projekt MODUS abgeschlossen

Das Projekt "Mobilität und Durchlässigkeit stärken" ist nach fünfjähriger Laufzeit erfolgreich abgeschlossen. Ziel war es, nationale und internationale Mobilität sowie flexible Lernwege und lebensbegleitendes Lernen zu stärken. Es trug dazu bei, die Anerkennungs- und Anrechnungspraxis für Bildungsleistungen und Kompetenzen nachhaltig zu verbessern.

[Mehr erfahren »](#)

DAAD-Förderprogramm zur Gewinnung internationaler Talente

Unter dem Titel "Academic Horizons – Attracting Global Minds" sollen deutsche Hochschulen dabei unterstützt werden, internationale Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen für ein Masterstudium oder eine Promotion zu gewinnen, die zu den Schlüsseltechnologien Künstliche Intelligenz, Quantentechnologie, Mikroelektronik, Biotechnologie, Fusion und klimaneutrale Energieerzeugung sowie Technologien für klimaneutrale Mobilität studieren oder forschen.

[Mehr erfahren »](#)

HRK-Präsidiumswahl

Im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung hat die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) am 4. November ihre Vizepräsidentinnen und -präsidenten gewählt. Dabei wurden sechs Vizepräsidentinnen und -präsidenten im Amt bestätigt, zwei davon aus Niedersachsen. Neu ins Amt gewählt wurde Prof. Dr. Ingeborg Schramm-Wölk als Vizepräsidentin für Transfer und Nachhaltigkeit.

[Mehr erfahren »](#)

Änderungen in der Niedersächsischen Studienakkreditierungsverordnung

Die Niedersächsische Studienakkreditierungsverordnung wurde aktualisiert. Relevante Änderungen betreffen die Anerkennung von Leistungen bei einem Hochschul- oder Studiengangswechsel sowie von außerhochschulisch erbrachten Leistungen, die Festlegung von Studiengangsprofilen sowie die Bezeichnung dualer Studiengänge.

[Mehr erfahren »](#)

Neuer Erlass zur Beruflichen Orientierung an Schulen

Zum 1. November trat der neue Erlass zur Beruflichen Orientierung an Schulen in Niedersachsen in Kraft. Die Neuerungen stärken die Berufliche Orientierung indem hierfür mehr Zeit und Flexibilität eingeräumt wird – insbesondere an Gymnasien. Im Bereich der Studienorientierung können Schulen dabei auf eine Vielzahl bestehender Angebote der niedersächsischen Hochschulen zurückgreifen.

[Mehr erfahren »](#)

Termine und Veranstaltungen

Save the Date: Stay tuned

Rund um den Jahreswechsel und die Weihnachtstage mehrten sich Ratsuchende und Anfragen rund um das Thema Studienzweifel. Gemeinsam mit den Berater*innen der Zentralen Studienberatungsstellen der niedersächsischen Hochschulen begegnen wir diesen Zweifeln im Rahmen der Online-Veranstaltung "Stay tuned – gut gezweifelt ist halb studiert" – am **22. Januar 2026**. Unterstützung gibt es dort kostenlos und ohne Anmeldung. Wir freuen uns, wenn Sie die Einladung zahlreich teilen.



[Mehr erfahren »](#)

Gemeinschaftsstand auf der beruf & bildung 2026

Am Freitag und Samstag, 20. und 21. Februar 2026, findet die Ausbildungs- und Karrieremesse beruf & bildung in Hannover statt. Auch Studieren in Niedersachsen ist mit dem Gemeinschaftsstand der niedersächsischen Hochschulen wieder dort vertreten. Studienberater*innen bieten vor Ort unabhängige und qualifizierte Beratung und geben auch im Vortragsprogramm hilfreiche Tipps für die Orientierung, Informationssuche und eine gelingende Studienwahlentscheidung.

Der Eintritt ist frei. Am **Freitag, 20. Februar**, ist von 9 bis 15 Uhr geöffnet, am **Samstag, 21. Februar**, von 10 bis 16 Uhr. Besuchen Sie uns am *Stand 152* und teilen Sie die Einladung gern mit Studieninteressierten.

[Mehr erfahren »](#)

Save the Date: AG OHN

Die nächste Tagesveranstaltung der Arbeitsgruppe Offene Hochschule Niedersachsen (AG OHN) findet am 12. Februar 2026 in Hannover statt. Das Thema des Tages ist "Von der Projektidee zur Umsetzung – Einblicke in die aktuellen ESF-Projekte der OHN". Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung (AEWB) Niedersachsen ausgerichtet.

[Mehr erfahren »](#)

...und zum Schluss

Itsy Bitsy Spider

Die Spinnennetze der Halloween-Deko weichen allorts den Lichterketten und Weihnachtspyramiden. Nicht so an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Im "Spider Silk Laboratory" haben Spinnweben ganzjährig Saison. In einem eigens hergerichteten Raum leben und spinnen dort Goldene Radnetzspinnen im Dienste der Wissenschaft. Mithilfe ihrer Seide wird zur Regeneration von Nerven, zur Gewebezücht und zu mikro-chirurgischem Nahtmaterial geforscht.



Da die Population im Labor jedoch seit Jahren unter sich lebt, war es an der Zeit, den Genpool aufzufrischen. Doch das war leichter beschlossen als getan, berichtet Laborleiterin Dr. Sarah Strauß. "Anfangs dachte ich, wir könnten die Spinnen einfach über einen Terraristikhandel bestellen", sagt sie.

Doch die Goldene Radnetzspinne war nicht lieferbar. Da die Art aus Australien stammt, probierte die Biologin dort ihr Glück. Letztlich war der Kurator der Abteilung für Spinnentiere des "Australian Museum" in Sydney der einzige Kollege, der auf ihre Anfrage reagierte und nach langem Warten und dem Überwinden zahlreicher weiterer Hürden für den ersehnten Neuzugang sorgte – in Form von zwölf befruchteten Kokons. Die ersten Mini-Spinnen sind inzwischen geschlüpft. Damit sie groß und stark werden, werden sie vom Institut für Zellbiochemie mit Fruchtfliegen versorgt.

Ob das mit der Paarung nun auch funktioniert, weiß Dr. Strauß jedoch noch nicht. "Unsere Spinnen stammen ursprünglich aus deutschen Zoos. Sie leben seit Generationen bei uns und könnten durch die Isolation ihre eigene Sprache entwickelt haben", gibt die Biologin zu bedenken. Die Männchen zupfen am Netz, wenn sie in Kontakt mit den Weibchen treten wollen. Ob in der australischen Wildnis auf gleiche Art gezupft wird, ist noch unklar.

Wir drücken die Daumen!

Wir freuen uns über Ihr Feedback, Ihre Hinweise oder auch Änderungswünsche. Gibt es ein Thema, das Sie vermisst haben? Haben Sie Anregungen oder Fragen zum Newsletter? Bitte zögern Sie nicht, uns zu [kontaktieren](#).

Kennen Sie Kolleg*innen, für die diese Informationen ebenfalls interessant sein könnten? Dann leiten Sie unseren Newsletter gerne weiter!

Verweis auf andere Webseiten: Für alle hier befindlichen Hyperlinks gilt: Die Koordinierungsstelle bemüht sich um Sorgfalt bei der Auswahl dieser Seiten und deren Inhalte, hat aber keinerlei Einfluss auf die Inhalte oder Gestaltung der verlinkten Seiten. Die kfsn übernimmt ausdrücklich keine Haftung für den Inhalt externer Internetseiten.

**kfsn – Koordinierungsstelle für
Studieninformation und -beratung in Niedersachsen**

Wilhelm-Busch-Straße 4 | 30167 Hannover | Deutschland
0511-762-14102 | kfsn@kfsn.uni-hannover.de | Geschäftsführung: Malte Hübner
Redaktionsteam der kfsn, vertreten durch Malte Hübner



[Studieren in Niedersachsen bei Facebook](#)



[Studieren in Niedersachsen bei Instagram](#)
